

Die Heilige Schrift offenbart Marias Rolle in der Kirche Teil 4 von 7 - Die Tugend Meiner Mutter

Scripture Reveals Mary's Role in the Church 4 of 7 My Mother's Virtue

30.09.2018 Botschaft von Jesus an Clare



Clare: „Herr Jesus, ich danke Dir für die schönen Enthüllungen bezüglich Deiner Mutter. Bitte öffne unsere Herzen und unseren Verstand, damit wir alles, was Du möchtest, empfangen und haben können. Amen.“

„Ezekiel erzählte mir gestern Abend, dass der Herr eine weitere Botschaft für den Kanal hat. Das war, als ich gerade dabei war, die letzten Etappen des Abschlusses des Liedes ‚I Seek the Lord‘ zu mixen. Also, hier bin ich und ich bat [den Herrn], mir die andere Botschaft [zu geben], und Jesus erinnerte mich daran, dass ich Ihn als Kind im Tempel vergessen hatte. Somit wird die Botschaft, [die Er für uns hat], nach dieser Botschaft folgen.“

„Aber hier ist [die Botschaft], in welcher der Herr uns über Seine Mutter mitteilen möchte, und während ich die 3. Botschaft [über Maria] erstellte, gab Ich Ihm keine Chance, dies mitzuteilen...“

Jesus begann: „Ich bin so froh, dass du fragst, und Ich wollte dir etwas von deiner letzten Botschaft erzählen.“

„Meine Leute, wisst ihr nicht, dass alles in der Heiligen Schrift inhaltlich Bedeutungen hat? Das heißt, dass es für jede Episode mehr als eine Bedeutung gibt. Diese Situation, in welcher euch die Hochzeit zu Kana dargestellt wurde, als Veranschaulichung der Kraft des Gebets - nicht einfach mit Worten, sondern das Gebet des Herzens. Das habe Ich euch bereits schon mitgeteilt: Der Seufzer eures Herzens für die Notlage anderer ist ein kraftvolles Gebet, welches direkt zum Thronraum geht. Wieso? Weil Ich in den Herzen wohne. Und das Herz ist der Sitz eurer Seele und eurer selbstlosen Aufrichtigkeit.“

„Es war die Intention des Herzens Meiner Mutter und ihre Verzweiflung über den Mangel [an Wein auf der Hochzeit] dieses Paares, was sie veranlasste, sich an Mich zu wenden. Ich wollte, dass ihr seht, wie sehr sie mit Fürsorge bezüglich eurer Situationen, die eine Notlage [hervorrufen], handelt. Ich wollte, dass ihr die selbstlose Liebe und Fürsorge, die sie für euch alle hat, seht.“

„Und ja, Ich wollte, dass ihr seht, dass sie von Mir als Mutter und Fürbitterin für Menschheit eingesetzt wurde. Wer ist Meine Mutter, Mein Bruder und Meine Schwester? Wer den Willen Meines Vaters in Himmel tut. Dies sind wahre Mütter, Brüder und Schwestern für Mich.“

„Doch jetzt ist der geeignete Zeitpunkt, [euch mitzuteilen], dass die Makellose, die Mich in diese Welt gebracht hat, die ihre Reinheit des Herzens bewahrt hat, die bis zum letzten Tropfen ihres Wesens treu war, als sie Zeugin Meiner Kreuzigung wurde, und die nicht ein einziges Mal zu Abba, [dem Vater] rief: ‚Rette Ihn, Vater!‘ Nicht ein einziges Mal war sie mit Meiner Mission und dem, was entsprechend der Heiligen Schrift erfüllt werden muss, nicht einverstanden.“

„Als sie im Tempel aufwuchs, wusste sie, dass der Messias Ablehnung erliden und durch die grausamen Hände der Römer sterben soll. Sie wusste, dass nur die Römer [jemanden] kreuzigen konnten, und [sie wusste auch], was in Psalm 22:15-17 geschrieben stand: 15 Ich bin ausgeschüttet wie Wasser, und alle meine Gebeine sind ausgetrennt. Mein Herz ist geworden wie Wachs, zerschmolzen in meinem Innern. 16 Meine Kraft ist vertrocknet wie eine Scherbe, und meine Zunge klebt an meinem Gaumen, und du legst mich in den Staub des Todes. 17 Denn Hunde umringen mich, eine Rotte von Übeltätern umgibt mich; sie haben meine Hände und meine Füße durchgraben.“

Clare: „Und um die Gedanken des Herrn hier zu vervollständigen, [möchte ich mitteilen], dass Maria wusste, dass nur die Römer [jemanden] kreuzigen konnten. Und das, was in Psalm 22 steht, von dem Messias ausgeführt werden muss.“

Jesus fuhr fort: „Sie kannte diesen Psalm gut, weil er regelmäßig im Tempel in Erwartung des Messias rezitiert wurde. Es gab Menschen, die wussten, dass der Messias leiden musste, aber sie freuten sich auf seine Befreiung und Errettung, vielleicht sogar auf ein Wunder der Befreiung, um zu beweisen, dass Ich tatsächlich der Messias bin.“

„Als Ich von den Toten auferstanden bin, wurden jene, die glaubten und davon hörten, gerechtfertigt. Ich erschien vielen von ihnen, denn ihre Herzen waren gebrochen. Ich beauftragte sie, die Arbeit fortzusetzen. Ja, viele der Pharisäer und Priester konvertierten und bekehrten sich.“

„Aber Meine Mutter wusste, dass Ich zuerst dieses Leiden durchmachen musste. Sie lebte mit dieser Nachricht, die sich all ihre Tage in ihrem Herzen anbahnte, wissend, dass sie Mich eines Tages an jenem Kreuz aufopfern muss.“

„Meine Leute, ihr habt keine Ahnung, was sie für euch durchgemacht hat, überhaupt keine Ahnung. Und deshalb ist es so eine schreckliche Beleidigung für Mich, wenn die Menschen ihre Mutterliebe zurückweisen.“

„Der Teufel suchte ständig nach Wegen, um sie zu Fall zu bringen. Er konnte den Gedanken nicht ertragen, dass eine Frau mehr Gunst und Macht von Gott [erhalten hat] als er. Und er konnte den Gedanken nicht ertragen, dass Maria eine Mutter für die Apostel war und als Mutter für die Familie Gottes angesehen wurde.“

„Er verursachte auch eine tiefe Spaltung durch das Verhalten böser Männer in der Kirche, die sich als Meine Apostel ausgaben. Und dann, genau zur richtigen Zeit, benutzte Satan eine Bewegung, die auf legitimen Sünden der Hierarchie basierte, um diese falsche Lehre über die Anbetung Marias und dass die Toten in Christus für euch nicht beten können, einzuführen.“

„Lügen! Alles Lügen. Geschickt vom Meisterbetrüger eingefädelt und durchgeführt.“

„Und jetzt komme Ich, um Maria ihren rechtmäßigen Platz in der Kirche wiederherzustellen. Aber jeder, der Maria erwähnt und integriert, wird automatisch als getäuscht und als Götzenanbeter abgestempelt. Doch für [diese Menschen] ist der Lohn im Himmel nicht verloren gegangen. Sie sind treu gewesen, um ein Zeugnis für die Wahrheit abzulegen.“

„Wenn ihr euer Leben Mir übergebt, dann müsst ihr sehr oft mit der Familientradition und den [verschiedenen] Lebensstilen brechen, die einem Christen verboten sind, weil sie für euch nicht gesund sind. Aber im Laufe des Prozesses erbt ihr mehr Verwandte, als ihr je zuvor hattet.“

„Das Band der christlichen Familienliebe ist sehr stark, weil es in Mir verankert und verwurzelt ist. Natürlich ist Meine Mutter dann [auch] eure Mutter, so wie eine ältere Frau in der Kirche ‚Mutter‘

genannt wird. [Und] dies ist strittiger Punkt und eine absolute Zeitverschwendung, um darüber zu streiten.“

"Aber versteht, dass es mehr als einen Grund gab, warum Ich euch der Mutter Maria anvertraut habe. Sie ist alles, was ein Leiter sein sollte: liebevoll, stark, kompromisslos, aufopfernd, erfüllt von der Erkenntnis Gottes und des Himmels. Und Meine Mutter ist vor allem total für ihre Kinder hingegeben, sodass auch sie ihren einzigen Sohn für die Errettung der Welt, gab.“

„Und sie hat keinen einzigen Tag in ihrem Amt versäumt. Vielmehr ist sie über die Jahrhunderte an Status und Verantwortung gewachsen, da sie sich so treu um die Menschheit, die Ich gerettet habe, gekümmert hat.“

„Also habe Ich ihre besonderen Gaben gegeben, um die Menge an Gebeten und Bitten, die sie empfängt, zu bewältigen. Durch den Heiligen Geist ist sie sich immer eurer Situation bewusst. Sie ist sich auch eures Temperaments bewusst, über das, was ihr wahrscheinlich tun würdet – und über das, was sie weiß, was Ich will, dass ihr tun sollt.“

„Und darin liegt ihr Geheimnis: Meine Mutter kennt Mich besser als irgendjemand [anderer] – der Heilige Geist und der Vater. Sie weiß, was Mir gefällt, und deshalb legt sie Mir nicht immer eure Bitten vor, bis sie rein und ohne selbstsüchtige Motive sind. Vielmehr arbeitet sie mit euch, bis ihr diese Fehler überwunden habt. Sie beobachtet euren Charakter und stupst euch in eurem Gewissen an, dass ihr das Richtige tun sollt.“

„Wenn ihr fallt, dann ist Meine Mutter gleich da, um euch so die Tränen aus den Augen zu wischen, um die Wunde an eurem Knie zu versorgen und um euch ein tröstendes Wort zuzusprechen. Nachdem Meine Mutter Mich in all Meinen Prüfungen tröstete, war sie Meine Fürsprecherin, vorausahnend die Folgen und Resultate. Sie bereitete Lösungen vor, indem sie zum Vater betete und auf seinen Rat hörte. Maria war nie weit vom Vater entfernt, vielmehr war sie sich immer Seiner Gegenwart bewusst und kultivierte diese innere Vereinigung der Herzen, die für Sein Herz so kostbar ist.“

„Meine Mutter kümmert sich um Jene, die es in ihren Leben wirklich vermasselt haben und sie haben Angst, sich an Mich zu wenden, um Vergebung zu erhalten. Sie ebnet den Weg zur Versöhnung, und sehr oft, wenn sie den Rosenkranz beten, dann erscheine Ich ihnen. Durch ihre Fürsprache und ihr Eingreifen hat sie unzählige Seelen, die auf dem Weg in die Hölle waren, gerettet. Gerade durch die Gebete Meiner Mutter und ihren guten Rat.“

„Maria leiste Fürbitte, genau wie der gute Weingärtner, und sie bittet um Erlaubnis, eine verzweifelte Seele unter ihren Mantel nehmen zu dürfen und Ich gewähre dies und gebe ihr diese Seele, damit sie mit ihr arbeiten kann. Ich gebe diesen Seelen noch eine Chance.“

„7 Da sprach er zu dem Weingärtner: Siehe, drei Jahre komme ich und suche Frucht an diesem Feigenbaum und finde keine. Haue ihn ab! Warum macht er das Land unnütz? 8 Er aber antwortet und spricht zu ihm: Herr, laß ihn noch dieses Jahr, bis ich um ihn gegraben und Dünger gelegt habe, 9 ob er vielleicht doch noch Frucht bringt – wenn nicht, so haue ihn danach ab! Lukas 13:7-9“

„Dies ist in der Tat der Auftrag Meiner Mutter, diejenigen, die keine Frucht gebracht haben, zu nehmen und ihnen eine liebevolle Aufmerksamkeit zu schenken, um ihnen zu helfen, sich zu erheben, um zu dienen.“

Clare: „Meine Lieben, mir ist aufgefallen, dass dies aus dem Lukasevangelium stammt, was einen wahnsinnigen Sinn ergibt. Denn es ist bekannt, dass ein Großteil dieses Evangeliums von Maria kommt, als sie bei Lukas saß und mit ihm über das Leben von Jesus teilte. Die Mutter Gottes erklärte Lukas viele Geheimnisse, welche in den anderen Evangelien unbekannt waren.“

Es ist also Es ist nicht verwunderlich, dass gerade diese Rolle von ihr, [nochmals] umzugraben und eine Seele zu befruchten, damit sie Früchte trägt, im Lukasevangelium stehen würde.“

Jesus fuhr fort: *„Die Zärtlichkeit Meiner Mutter durchdringt die härtesten Herzen und bringt sie zur Buße. Nur die wahrhaft Verdammten entziehen sich ihrer Fürsorge - nicht, weil Mutter Maria sie aufgibt, sondern weil sie nichts mit ihr oder ihrer Heiligkeit zu tun haben wollen.“*

Clare: „Ganz nebenbei bemerkt, warum sollte dies nicht so [der Fall] sein? Wenn Maria mit dem Heiligen Geist erfüllt ist und der Heilige Geist der Eine, der uns zur Buße führt, ist. Das ergibt einen absoluten Sinn, denn der Heilige Geist würde Maria leiten, auf welche Art und Weise sie die Seelen berühren soll. Und der Heilige Geist würde gegenwärtig sein, um die Herzen dieser Seelen zu bewegen.“

Jesus fuhr fort: *„Oh, es gibt so viel, was Ich euch über diese heilige Frau erzählen möchte, [da gibt es] so viel. Sie ist die Verkörperung des Wortes ‚Mutter‘. Durch die sanfte Berührung Meiner Mutter haben unzählige Seelen Buße getan und ihre Leben Mir geweiht.“*

Clare: „Nun, wenn ich darüber nachdenke, dann möchte ich euch mitteilen, dass es Zeiten gab, in denen ich von mir selbst SO angewidert war und ich konnte dem Herrn einfach nicht ins Gesicht sehen. Und das waren die Zeiten, in welchen ich zu meiner Mutter Maria rannte, um Unterschlupf zu finden. Ich konnte fühlen, wie ihr Mantel mich in Frieden hüllte, während ich bereute und beichtete. Und bat um ihre Fürsprache. Und ich kann euch nicht einmal sagen, was geschah. Alles, was ich weiß, ist, dass ich meinen Frieden zurückbekommen habe! Und das Gefühl, dass ich nicht hoffnungslos war, [erhielt ich ebenfalls]. Es gab Hoffnung. Und sehr kurz danach würde ich Jesus begegnen. Er kam auf mich zu.“

„Und ich muss sagen. Ich weiß, dass es ihre Fürsprache, die ihn schnell an meine Seite brachte, war. Und wenn ich auf all das zurückschaue, das Wissen, dass der Herr immer, wenn wir umkehren, bei uns ist, und er ist bereit, unsere Buße zu empfangen - Vielleicht ist das nicht ganz genau ausgedrückt, denn vielleicht war dies der Bereich, den Maria übernahm, den Glauben an mich selbst oder das Wissen über Gottes Barmherzigkeit wiederherzustellen. Aber wenn ich etwas vergeige, dann unternimmt die Mutter Gottes etwas, um mein Herz an einen Ort, vor Jesus, zu bringen, und ich vergrabe mich nicht in ein Loch... Und ich fühle, dass ich vor Jesus treten sollte, mit einem Felsen, der [meine Fehler] bedeckt. Es ist eine Gnade. Es ist eine wunderschöne Gnade, die der Mutter Gottes geschenkt wurde, welche den Weg für ihren Sohn bereitet.“

„Kehren wir zu dem, was Jesus uns noch sagen möchte, zurück. Jesus fuhr fort: *„Unzählige [Menschen] haben den Weg der Heiligkeit wegen dem Beispiel der Treue Meiner Mutter zu Mir eingeschlagen. Unzählige Seelen haben sie in Zeiten, in denen es wirklich schlimm war, aufgesucht, weil sie wussten, dass wenn sie mit ihr zusammengearbeitet haben, Mir dies wohlgefällig sein würde, und dass sie die Gewohnheiten der Sünden, die sie gefangen hielten, loswerden konnten.“*

„Ich liebe es, über Meine Mutter zu reden. Ich liebe sie so sehr zärtlich, und es gibt keine Seele, die ihrem makellosen Beispiel das Wasser reichen kann.“

Clare: „Nun, jetzt kann ich kann [all dem] einfach zuhören. Die Proteste von Leuten, die sagen werden: ‚Die Heilige Schrift sagt, dass es nicht EINEN, der ist ohne Sünde ist, gibt. Nicht einmal eine [Person]. Ich werde über Maria kein Urteil fällen, das ist sicher. Aber ich werde eine Sache sagen: Mir ist aufgefallen, dass in der Heiligen Schrift steht, dass sie über den Verlust Jesu in Jerusalem betrübt war. Welche Mutter wäre das nicht??“

„Und vielleicht ist dieser Kummer die einzige Sache in ihrem Leben, die einer Art Sünde sehr ähnlich war, oder Unglaube, oder mangelnder Glaube. Vielleicht war das eine einzige Sünde in ihrem Leben.“

„Trotzdem fällt es mir schwer, das als Sünde zu sehen, denn sogar Jesus hat im Garten Gethsemane den Vater gefragt, diesen Kelch von Ihm zu nehmen. Sogar der Herr war über die Rolle, die er bei der Errettung spielte, besorgt. Ganz [dem Vater] hingegeben: ‚Nicht Mein, sondern Dein Wille geschehe‘. Ganz hingegeben aber trotzdem [sagte Jesus dies] in äußerster Bedrängnis über das, was Er durchmachen musste. Und Er wünschte, dass der Kelch weitergegeben werden könnte. Man könnte das als eine Sünde bezeichnen, [aber] du kannst es nicht - weil Er ohne Sünde war! Wir können das also nicht als Sünde bezeichnen. Was soll ich sagen? Versuchen wir es, nicht zu gesetzlich zu sein. Und lasst uns keinen Pharisäer Hut tragen.“

„Und ich möchte mich bei euch für eure Gebete für meine Musik bedanken. Eure Gebete sind auf jeden Fall vom Herrn erhört werden. Und danke, dass ihr euch auch um unsere anderen Bedürfnisse kümmert.“

„Der Herr segne euch reichlich für eure Güte gegenüber uns und den Armen.“

Heartdwellers Germany Homepage: <https://heartdwellersgermany.com/>

Heartdwellers Germany Facebook: <https://www.facebook.com/groups/3180261212189308>

Heartdwellers Germany YouTube: <https://www.youtube.com/watch?v=1z9enWKQvW0>

Heartdwellers G Prayerroom YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCxGSobOvfBu_MBBH4B6WoMg

Originalvideo: <https://www.brighteon.com/f0ac38c0-bc57-40b4-8d3f-f78fece67879>

Originaldatei: [The message id 1121 \(stillsmallvoicetriage.org\)](https://www.stillsmallvoicetriage.org/)

Homepage:

<https://heartdwellers.org/home-.html>

<http://search.stillsmallvoicetriage.org/>

<https://www.stillsmallvoicetriage.org/>

Blog: <https://heartdwellingwithjesus.wordpress.com/about/>

StillSmallVoice auf BitChute: <https://www.bitchute.com/channel/LFuaxHA1eF3k/>

StillSmallVoice auf FB: [web.facebook.com/Heartdwellers/?ref=bookmarks](https://www.facebook.com/Heartdwellers/?ref=bookmarks)

StillSmallVoice auf Instagram: [instagram.com/jesusheartdwellers/](https://www.instagram.com/jesusheartdwellers/)

StillSmallVoice auf Twitter: twitter.com/heartdwellers18

Clare und Ezekiel du Boris auf Soundcloud Page: soundcloud.com/user-749352304

Unter folgendem Link könnt ihr für den Dienst von Clare und Ezekiel Du Bois spenden oder auf der Homepage: <https://heartdwellers.org/donate-1.html>

Unter folgendem Link kannst du gerne unseren Dienst Heartdwellers Germanay - HG e. V. unterstützen:

www.paypal.me/spendeheartdwellersg

oder auf unser Vereinskonto bei der Volksbank:

Heartdwellers Germany -HG e.V.

DE62 4726 0121 8350 9848 00

BIC: DGPBDE3MXXX

Hinweis: Vom Verein können steuerlich absetzbare Spendenquittungen ausgestellt werden. Dafür bitte die vollständige Adresse im Verwendungszweck angeben.